

Gedanken und Ideen zum Thema "Wir lernen die Orgel in unserer Kirche kennen"

Die Orgel ist das verbreitetste Musikinstrument in der Kirche. Mit ihrer Zusammenstellung vieler "Einzelinstrumente", den Pfeifen, ist sie sicher auch das beeindruckendste, da es eine Vielzahl von Klängen hervorbringt. Damit sich ihr Klang gut verteilen kann, steht eine Orgel meist auf einer Empore.

Gespielt wird die Orgel wird mit Händen (Manuale) und Füßen (Pedale). Dadurch wird Luft zu den einzelnen Pfeifen geleitet, die dann klingen können. Über verschiedene Hebel und Knöpfe (Register) ist es möglich, unterschiedlichste Klangfarben zu erzeugen: laut, leise, zart, brausend, tief, hoch. Die Klänge imitieren dabei diverse Instrumente.

Johann Sebastian Bachs Schwiegersohn, Johann Christoph Altnikol, äußert sich zum Geheimnis der Orgel:

" Die Lieblichkeit der abwechselnden Register ist so einnehmend, dass man nicht glauben kann, dass ein unbelebtes Holz oder Zinn solche zärtlichen Töne hervor zu bringen im Stande sei. Man muss aber auch ein angenehmes Erschrecken fühlen und mit der bebenden Kirche gleichsam zu zittern anfangen, wenn die etlich fünfzig Register mit dem durchdringenden Pedal zusammen gezogen werden, die mit einem so gewaltigen Schalle ertönen, dass das Gehör gleichsam betrübt wird, und man fast denken sollte, als wenn es ein Krachen von einem rollenden Donner wäre. "

(aus: Handbuch der Kirchenpädagogik. Hg.: H.Rupp, Stuttgart 2006, S.124)

Die Orgel gehört zu den Bereichen der Kirche, die nicht jedem/r Kirchen-/ Gottesdienstbesucher/in ohne weiteres zugänglich sind. Aus diesem Grund sind Absprachen direkt mit dem Organisten/der Organistin notwendig, wenn die Orgel näher betrachtet werden soll, denn von deren `Großzügigkeit` und Engagement hängt ab, wie umfassend die Beschäftigung und Erfahrung der Kinder mit der Orgel sein kann.

Orgel mit allen Sinnen erfahren:

- Orgel (in der Stille) betrachten
- Orgel zeichnen und damit wichtige Merkmale aufnehmen
- Orgelführung und Präsentation ihrer Möglichkeiten
- Ratespiel Register
- eigene Fragen stellen
- Steckbrief zur Orgel erstellen
- die Orgel "von innen" betrachten / hineinschlüpfen
- selbst Töne / kleine Melodien spielen
- Windzug fühlen beim Spielen
- mit der Orgel im Rücken im Kirchenraum aufstellen und hören
- während eines Orgelspiels durch die Kirche gehen; mit der Bewegung die Art des Klangs zum Ausdruck bringen
- den Klang der Orgel von unterschiedliche Plätzen wahrnehmen
- Lieder singen
- Gesangbuchlieder singen; Zusammenhang Text und Melodie untersuchen
- Orgel aus Flaschen bauen, die unterschiedlich hoch mit Wasser gefüllt sind
- nach Orgelmusik malen (verschiedene Orgelstücke wählen; das jeweilige Stück erst nur mit geschlossenen Augen hören, dann während der Wiederholung/en malen) und den Bildern einen Titel geben
- Ausstellung der gemalten Bilder in der Kirche
- mit den gemalten Bildern z.B. auch Werbung machen für eine evtl. anstehende Renovierung der Orgel
- Texte zur Orgel schreiben, evtl. auch aus Sicht der Orgel

Orgel-Steckbrief

*Du benötigst einen Zollstock,
eine Taschenlampe, Papier
und Stifte*



Wann wurde die Orgel gebaut? _____

Wie viele Manuale (Tastaturen für die Hand) hat sie? _____

Wie viele Pedale (Tastaturen für den Fuß)? _____

Wozu sind die Register da? Lass sie dir vorführen und beschreibe, wie sie klingen! _____

Wie viele Register zählst du? _____

Wie viele Orgelpfeifen gibt es? Schätze erst und frage dann nach!

Geschätzt: _____ Tatsächlich: _____

Wie lang mag wohl die längste Orgelpfeife sein? Miss nach! _____

Wie lang die kürzeste? _____

Aus welchem Material bestehen die Pfeifen? _____

Wie entstehen die Töne auf der Orgel? _____

Mach` eine Hörprobe: Der Ton aus einer langen Pfeife klingt _____,

aus einer kurzen Pfeife _____ .

Suche dir einen ruhigen Platz und zeichne die Orgel auf ein Extrablatt.

Aufsteller

Wir lernen unsere Kirchenorgel kennen

Kompetenzbereich:

Nach Glauben und Kirche fragen

Die Schülerinnen und Schüler

- kennen eine Kirche in ihrer Umgebung und nehmen sie als besonderen Raum wahr.
- nehmen in einem Kirchenraum die unterschiedlichen Formen von gestaltetem Glauben wahr und können ein Beispiel deuten.
- kennen Formen christlicher Glaubenspraxis.
- kennen Anlässe, zu denen sich Menschen in der Kirche versammeln, und die Ausdrucksformen des Glaubens in einem Gottesdienst.

Weitere Kompetenzbereiche:

Nach Gott fragen

Die Schülerinnen und Schüler

- können an religiösen Ausdrucksformen des Gotteslobes teilnehmen.
- wissen, dass das Reden von Gott einer eigenen Sprache bedarf.
- kennen religiöse Sprache in geprägten und eigenen Formen und können sie gestalten.

Nach dem Menschen fragen

Die Schülerinnen und Schüler

- kennen religiöse Formen, in denen Erfahrungen wie Freude und Trauer zum Ausdruck kommen.

Nach Orgelmusik malen

Auflistung der gehörten Stücke in der durchgeführten Einheit und Gedankensplitter der Kinder. Sie geben ein Stück weit die intensive Auseinandersetzung mit der Orgelmusik wieder.

1) Johann Sebastian Bach:

Toccata & Fuge in D minor BWV 565

Kinder zucken zusammen:

"Die waren da wütend!"

"Ich hab` an den Tod von jemand sehr Wichtigem gedacht."

"Das ist ein heftiges Lied - so laut!"

"Jesus ist auferstanden."

"Irgendwie habe ich gedacht, dass Gott bei mir ist."

"Ich habe mich wie in der Familie gefühlt."

2) Johann Sebastian Bach:

Acht kleine Präludien & Fugen E minor BWV 555

Kinder befinden sich teilweise in Schlafhaltung, eins mit dem Finger in dem Mund. Einzelne Kinder wackeln hin und her.

"Das war toll!"

"Die Musik hört sich an wie bei den Indianern."

"Das ist voll cool."

"Das war gut, traurig und auch ruhiger als das erste Lied."

"Das ist ruhig, da denkt man irgendwie daran, wie man tot ist."

"Tief."

"Ich dachte an Leute, die arm sind!"

"Traurig, aber schön."

"Ich habe mich gefühlt, als wenn ich von Gott beschützt werde."

3) Bearbeitung zu "Wenn einer sagt, ich mag dich"

Mit diesem Lied werden wir nach dem Malen zum Ausgang begleitet. Den Weg legen sie dabei hüpfend zurück. In der Schule möchten die Kinder auch zu diesem Lied ein Bild malen.

Vergebene Titel:

- Eine Wiege mit Blumen
- Ein Mann und ein Kind am See
- Ich habe eine Sonne gemalt
- Ich denke an eine Sängerin, die singt, und alle Leute hören ihr zu
- Ein schöner Tag
- geheiratet
- Supersommertag
- Mickey Maus
- ein armer Mann, der so ehrlich im Knast sitzt
- Valentinstag
- Freundschaft
- Sommerwiese
- Indianer-Disco
- Schmetterlinge und Enten